

Finale des Vorlesewettbewerbs - 21.03.2024

Alle Kinder der zweiten bis vierte Klassen trafen sich heute im Musikraum, um bei der letzten Stufe unseres Vorlesewettbewerbs dabei zu sein.



Die letzten sechs Kinder, jeweils die besten Vorleser oder Vorleserinnen aus diesen Klassen starteten heute gegeneinander.

Den Anfang machte Levi aus der Klasse 2a mit seinem Buch

„Die drei Fragezeichen??? Hunde in Gefahr“. Die drei ??? sind einem gemeinen Hundedieb auf der Spur und erleben dabei wie immer viele fesselnde Abenteuer.

Danach las Fayza aus der Klasse 2b aus dem Buch „Spirit Wild und Frei - Neue Freunde“ vor.

In ihrer Geschichte ging es um das kleine Mädchen Lucky, dass das wilde Pferd Spirit kennenlernt und bemerkt, dass das Landleben ganz schön aufregend sein kann.



Beide Kinder wurden mit einem kräftigen Applaus für ihre Vorleseleistung bedacht.



Nun ging es weiter mit den beiden Mädchen aus den dritten Klassen.

Es begann Mariella aus der 3a und sie las aus dem Buch „Mit dir ist kein Abenteuer zu groß“.

Das kleine Drachenmädchen Zora, dass gemeinsam mit ihrem Pinguinfreund Anton auf der Dracheninsel lebt, begibt sich mit ihm in ein neues großes Abenteuer. Kann das Zufall sein, oder ist Furiosa wirklich Zoras Mama?

Franziska aus der 3b las danach aus ihrem Buch „Die kleine Hexe“ das Kapitel „Eine saftige Lehre“ vor.

Die kleine Hexe bemüht ein Jahr lang, ausreichend gute Taten zu vollbringen, um in der Walpurgisnacht mit den großen Hexen auf dem Blocksberg feiern zu können. Als sie sich wieder beim Hexenrat meldet, stellt sich jedoch heraus, dass nach Auffassung des Hexenrats eine Hexe gut darin sein soll, böse zu sein.



Auch diese beiden wurden mit einem fleißigen Applaus bedacht.

Zum Abschluss lasen noch Till aus der 4a und Melissa aus der 4b aus ihren Büchern vor.



Till startete mit dem Buch „Wie gewonnen so gesponnen“. Die dicke fette Fliege Bizy lebt mit der Spinne Karl-Heinz in einer WG zusammen und beide erleben so manche lustigen Abenteuer. Die Zuhörer hatten oft guten Grund zum Lachen.

Als letzte las Melissa noch aus ihrem Buch „Das kleine böse Buch - 2“. Liebmarie, das liebste Mädchen der Welt trifft auf das kleine böse Buch und nimmt die Leser mit auf eine Abenteuerreise.



Für die Viertklässler gab es noch eine zusätzliche Hürde. Sie mussten am Ende ihres Vorlesevortrages noch einen ihnen unbekanntem Text vorlesen, der nichts mit ihrem Buch zu tun hatte.

Es war keine leichte Entscheidung, die die Jury am Ende zu treffen hatte. Auch wenn es wie immer Sieger und Siegerinnen sowie Zweitplatzierte gab, so sind doch am Ende alle Gewinner. Die Zuhörer und Zuhörerinnen, weil sie interessante und lustige Bücher kennenlernten, die sie nun vielleicht bald selbst lesen würden. Und die Vorleser und Vorleserinnen, weil sie sich der Herausforderung gestellt hatten, vor einem großen Publikum vorzulesen.

Und das sind unsere diesjährigen Sieger:

Klassen 2 – Levi 2a

Klassen 3 – Franziska 3b

Klassen 4 – Till 4a

Für alle Kinder gibt es eine Urkunde und einen Büchergutschein.



Es war wieder eine sehr schöne Veranstaltung in unserer Schule.